



Drucken



Fenster schließen

24.03.2009

## «CDU hält sich alle Türen offen»

Bad Homburg. Eins kann man den Mitgliedern des Landschaftsschutzvereins Platzenberg nicht vorwerfen – dass sie leichtgläubig wären. Dementsprechend verfolgen sie auch nach der Ankündigung von OB Dr. Ursula Jungherr (CDU), die Pestalozzischule nicht am Bommersheimer Weg, sondern an der Georg-Kerschensteiner-Schule zu errichten, die Standort-Debatte weiterhin mit Argusaugen.

Hellhörig hat die Anwohner jetzt ein Antrag der CDU für die nächste Parlamentssitzung (Donnerstag, 17 Uhr, Bürgerhaus Kirdorf) gemacht. Die Union beantragt eine Überprüfung, was anstelle der Pestalozzischule am Bommersheimer Weg errichtet werden könnte. «Die CDU will sich weiterhin alle Türen für eine Bebauung des Platzenberges weit offenhalten», kommentiert die Sprecherin des Vereins, Karin Spies, die Vorgänge und fragt: «Und nach der OB-Wahl wird dann die Katze aus dem Sack gelassen?»

Als «durchsichtig» bezeichnet der Verein, dass sich die CDU mit der Prüfung bis zu den Sommerferien Zeit lassen will. Spies: «Diese erneute Verzögerung bis nach der OB-Wahl kann nur aus taktischen Gründen, nicht aus sachlichen Gründen erfolgen. Das letzte Gutachten liegt schließlich angeblich seit Oktober 2008 vor.»

Die Platzenberger präferieren den gemeinsamen Antrag von BLB und Grünen. Darin wird gefordert, dass der entsprechende B-Plan 99 weiter verfolgt werden soll – allerdings mit der Änderung, den Acker am Bommersheimer Weg von «Gemeinbedarf Schule» in eine Grünfläche umzuwandeln.

Dass sich die CDU diesem Antrag nicht anschließt, wertet der Verein als «eine wahlkampfbedingte Verzögerungstaktik, um den Platzenberg nach der OB-Wahl weiterhin für eine Bebauung offenzuhalten». Spies schlussfolgert: «Wenn es CDU und OB wirklich ernst mit dem neuen Standort für die Pestalozzischule meinen, ist es nicht logisch, weshalb das B-Planverfahren 99 nicht mit der

Festsetzung einer unbebauten Fläche statt der Sonderbaufläche schnellstmöglich fortgesetzt wird.»

Jetzt gilt es, den Donnerstag abzuwarten – und zu schauen, ob die CDU an ihrem Vortrag festhält. In Wahlkampfzeiten erlebt man ja die tollsten Kapriolen . . .col

**Vom bis**

---

© 2009 Taunus Zeitung

(cached version 2009-03-24 10:17:46, next update: 10:37:46)